

15. Oktober 2016

Bayerischer Mittelstandstag mit Ministerpräsident Seehofer und Innenminister Herrmann

## **Horst Seehofer: Der Soli wird abgeschafft!**

### **Bayerischer Mittelstandspreis 2016 geht an Hubert und Norbert Nägel**

Diesen Samstag fand der Bayerische Mittelstandstag 2016 in Erlangen statt. Gut 400 Unternehmer, Mittelständler und Meinungsbildner aus ganz Bayern tagten in der Heinrich-Lades-Halle.

Von dem Mittelstandstag in Erlangen geht ein starkes Signal aus, freut sich Robert Pfeffer, Vorsitzender der Mittelsunds-Union (MU) Mittelfranken. So fordert die MU für das Regierungsprogramm zur Bundestagswahl 2017 zehn zentrale Punkte, von Abschaffung heimlicher Steuererhöhungen, über Bürokratieabbau, Entlastung von Leistungsträgern bis hin zu dem Schutz von Eigentum und Freiheit.

Pfeffer betont, wir haben einerseits jeden Monat immer höhere Rekordsteuereinnahmen und zugleich immer höhere Belastungen bei Steuer- und Sozialabgaben sowie Bürokratie. Aber nur eine starke Wirtschaft und eine starke Mittelschicht können die massiven Herausforderungen, vor denen wir stehen, bewältigen: angesichts der Unsicherheiten in Europa und der Welt, angesichts der Bedrohungen durch Extremismus und Terror und angesichts der demographischen Entwicklungen in unserem Land. Das Regierungsprogramm zur Bundestagswahl 2017 muss deshalb massive Entlastungen für alle Leistungsträger, Mittelstand und Mittelschicht, Bürger und Betriebe, ins Zentrum stellen, resümiert Pfeffer.

Horst Seehofers fulminante Rede fiel bei den Mittelständlern auf sehr fruchtbaren Boden. So sagte der Ministerpräsident zu "der Solidaritätszuschlag wird abgeschafft"! Ebenso große Zustimmung erhielt Innenminister Joachim Herrmann, "ein Rechtsstaat, der sich auf der Nase rumtanzen lässt, ist kein Rechtsstaat"!

Besonders freute sich Robert Pfeffer für die Zwillingbrüder Hubert und Norbert Nägel. In Erlangen und Umgebung sind sie bekannt wie ein bunter Hund. Norbert Nägels jüngste Projekte sind die erfolgreiche Bewirtschaftung von Schloss Atzelsberg und dem „Stammhaus“, dem Nägelhof. Früher war der heutige Gastronomiebetrieb in Büchenbach tatsächlich ein Bauernhof, in dem die Nägel-Brüder ihre Kindheit verbrachten. Wo früher Scheune und Stall standen, befindet sich seit 20 Jahren eine elegante Event-Location.

Unter der Führung von Hubert Nägel avancierte die Erlanger Heinrich-Lades-Halle zu einem der bedeutendsten Kongresszentren Nordbayerns. Zusätzlich ist er mit seinem Team im Bereich Catering deutschlandweit unterwegs. Ende 2014 eröffnete Hubert Nägel ein sehr erfolgreiches Einzelhandels-Geschäft im Herzen von Erlangen. Dort finden Kunden stilvolle Wohnaccessoires, charmante Dekorationsideen für zu Hause und ausgefallene Geschenke. Und in naher Zukunft werden die Nägel-Dienstleistungen auch in München angeboten.

In der Heinrich-Lades-Halle erhielten die Gebrüder Nägel nun den Bayerischen Mittelstandspreis 2016 aus den Händen von Ministerpräsident Horst Seehofer und Innenminister

Joachim Herrmann. Die Gebrüder Nägel stehen ganz besonders für Innovationen und Kreativität wie für Regionalität und Nachhaltigkeit. Sie sind Vorzeige-Mittelständler.  
Wir gratulieren herzlich!

3.167 Zeichen

Bilder: Helmut Iwann

**Dr. Robert Pfeffer**  
**Bezirksvorsitzender**

Ludwig-Erhard-Straße 9a  
91052 Erlangen

T 09131 920276-41  
F 09131 920276-740

[vorsitzender@mu-mittelfranken.de](mailto:vorsitzender@mu-mittelfranken.de)  
[www.mu-mittelfranken.de](http://www.mu-mittelfranken.de)